



Naturpark-Förderprogramm gefordert

Zwiesel. Im Rahmen der Ausstellungseröffnung „Biodiversität – biologische Vielfalt im Nationalpark Bayerischer Wald“ haben der stellvertretende Landrat und Naturpark-Vorsitzende Heinrich Schmidt und Bayerisch Eisensteins Bürgermeister Thomas Müller die Gelegenheit genutzt, dem Landtagspräsidenten Alois Glück und mehreren Abgeordneten die unbefriedigende Personal- und Programmsituation des Naturparks Bayerischer Wald zu er-

läutern. Dabei wurde deutlich herausgestellt, dass der Naturpark für die Arbeit im Vorfeld des Nationalparks dringend mehr Fördermöglichkeiten und Fördergelder benötigt. Heinrich Schmidt forderte in der Diskussion: „Um unsere Aufgaben in den Naturparks weiterhin erfüllen und die EU-Fördergelder besser nutzen zu können, brauchen wir dringend ein neues Naturpark-Förderprogramm“. Bei der Informationstafel über

das Verbreitungsgebiet des Luchses, dem Symboltier der Gemeinde Bayerisch Eisenstein, baten Müller und Schmidt insbesondere auch, die geplante Sanierung des Grenzbahnhofs in Bayerisch Eisenstein zu unterstützen. Landtagspräsident Glück zeigte sich aufgeschlossen. Unser Bild zeigt (v. li.) Nationalparkleiter Karl Friedrich Sinner, Naturpark-Vorsitzenden Heinrich Schmidt, Landtagspräsidenten Alois Glück und Bürgermeister Thomas Müller. – ro/F.: Rolf Poss

Kunst im Lindenhaus

Rosemarie Pfeffer vom Zwieseler Malkreis zeigt 30 Bilder

Zwiesel. 30 Bilder – Aquarelle, Bleistiftzeichnungen und Arbeiten in Acryl – zeigt derzeit Rosemarie Pfeffer in den Räumen des Lindenhauses in Bärnzell.

Am Samstag ist die Ausstellung von Waltraud Ertl und Peter Turner, den Besitzern des Lindenhauses, in Anwesenheit zahlreicher Kunstfreunde aus der Region eröffnet worden. Als Vertreter der Stadt war zweiter Bürgermeister Eberhard Kreuzer anwesend, der zugleich das kreative Schaffen von Rosemarie Pfeffer in einer launigen Laudatio beleuchtete.

„In einer Gesellschaft, in der Gefühle oft belächelt werden und der kühle Kopf und der rationale Verstand das Maß aller Dinge zu sein scheinen, ist es gar nicht so einfach, sich mit der Kunst auseinander zu setzen“, betonte Kreuzer und verwies dann auf Rosemarie Pfeffers künstlerisches Talent, das innerhalb des Zwieseler Malkreises von Ilse Stadler und Annemarie Pletl entdeckt und gefördert wurde.

„Rosemarie Pfeffer hat sich viele Techniken zu eigen gemacht, seit sie 1982 zu malen begonnen hat“, sagte Kreuzer. Das Aquarellieren, das Malen hinter Glas und letztendlich auch die Acryltechnik seien ihre kreativen Hauptbetätigun-



Rosemarie Pfeffer (2. v. re.) stellt eine Reihe ihrer Werke im Bärnzeller Lindenhaus bei Peter Turner und Waltraud Ertl (li.) aus. Rechts 2. Bürgermeister Eberhard Kreuzer, der die Laudatio hielt. – F.: Steckbauer

gen. Die in der Ausstellung gezeigten Bilder stellen einen Querschnitt ihres Schaffens dar. „Rosemarie Pfeffers Bilder sind Einblicke in ihre innere Welt“, gab Kreuzer zu verstehen.

In erster Linie sind es Blumen-Stilleben und südliche Landschaften, die Rosemarie Pfeffer im Lindenhaus zeigt. Bürgermeister-

Stellvertreter Kreuzer würdigte auch Waltraud Ertl und Peter Turner, die mit der Errichtung eines Wellness-Centers in der Stadtgemeinde Zwiesel einen großen Beitrag für den Tourismus geleistet hätten.

Die Ausstellung im Lindenhaus ist bis Oktober jeweils von Montag bis Freitag zu besichtigen.

2214 Tauben aufgelassen

Zwiesel. Beim zweiten Preisflug der Reisevereinigung Zwiesel haben 70 Züchter insgesamt 2214 Tauben in Geiselwind aufgelassen.

Bei idealem Wetter und leichtem Ostwind konnten die Tauben bereits um 7.30 Uhr zur 224 Kilometer langen Heimreise starten. Nach gut drei Stunden erreichte die erste Taube von Thomas und Melanie Ehrenbeck ihre Schlaganlage in Kirchdorf. Die nächsten Plätze belegten Klaus Wildfeuer aus Kirchdorf, Josef Wenzl aus Zwiesel, Hans Wildfeuer aus Kirchdorf, Hans und Florian Garhammer aus Klingensbrunn, Georg und Christa Ehren-

beck aus Kirchdorf, Eugen Schwarzmann aus Eppensbrunn, die Schlaggemeinschaft König und Vaith aus Klingensbrunn sowie Otto Irshina aus Zwiesel.

Ehrenpreise errangen die Züchter Gerhard Hackl für die drei schnellsten Vögel, Thomas und Melanie Ehrenbeck für die schnellste Taube sowie Hans und Florian Garhammer für die 50. Preistaube. Die schnellste Taube eines Jugendlichen stellte Tobias Schaffer.

Der dritte Preisflug ist 242 Kilometer lang und wird in Kitzingen gestartet. – bbz

Neue Immobilien Presse

Ihr Immobilienmarkt – Jeden Mittwoch & Samstag

Angebote allgemein

Wohnhaus
in Plattling, zentr. Lage, mit 2 WE + 1 WE ausbaufähig, auch einzeln zu verk.
EG, 100 m², Garage 59.000,- €
OG, 110 m², Garage 69.000,- €
DG, 150 m², Stellplatz 29.000,- €
☎ 0171/6139269

Versteigerungskatalog !

Fa. ASYNDROM 24h ☎ 089/5490822 auch Sa+So

1-Fam.-Häuser

Von Privat 1 Fam.-Haus
Neubau in Garham, 150 m² Wfl., 714 m² Grund, geh. Ausstatt., Doppelgarage, Fußbodenh., Parkettböden u. Granit, Pr. 205000,- €, ☎ 0171 - 6266630

Viel Platz für wenig Geld!
EFH in idyllischer Lage am österr. Stadtrand Passaus, 1,5 km vom Zentrum! 3 Stockw., 160 m² Wfl./Nfl., 320 m² Grund, Bj. 33/75, teilw. renov. bed., 95.000,- € ☎ 0151 - 56614483

Bungalow in Edenstetten
Top-Lage, sehr ruhig, kinder- u. seniorenreicht, 130 m² Wfl., DG auf 200 m² erweiterbar, 800 m² Grund, VB 215.000,- € ☎ 0991 - 8673

EFH bei Ruhmannsfelden
neuw., (2 ELWen ausbaubar), ca. 980 m² Grund, ca. 230 m² Wfl., gehobene Ausstattung, Doppelgarage, uvm., von privat zu verkaufen, KP 278.000,- € ☎ 0160-96025053 od. 0160 - 8045465

Plattling, gepfl. EFH in ruhiger Wohnlage, Bj. 83, Grundstück ca. 620 m², Wfl. ca. 140 m², Garage, Terrasse, Bk., voll unterkellert, sofort beziehb. KP: € 169.000,- Tel. 0991/3 20 92 22
www.ebner-immobilien.de

2-Fam.-Häuser

www.immopool.de/de/schwankl
ZFH nahe Osterhofen, EG, ca. 100 m² Wfl., OG ca. 110 m² Wfl., Grund ca. 350 m², neue Heizung 89.000,- €
ZFH nahe Lalling, Wfl. ca. 130 m², Doppelgarage, „gut in Schuss“ 99.000,- €

Immobilien
Gerhard Schwankl
09 91 / 2 70 57 51

Mehrfamilienhäuser

www.immopool.de/de/schwankl
MFH im Bayer. Wald, ca. 500 m² Wfl., ca. 100 m² Laden, bestens gepflegt, neue Heizung, Garagen, Stellplätze, gute Rendite 182.000,- €

Immobilien
Gerhard Schwankl
09 91 / 2 70 57 51

Bayer. Wald, DRACHSELSRIED, ganzj. Erholungsort, Arberregion, MFH mit sieben 2-3-Zi.-Wg. + Gemeinschafts-Gart., z.Z. Fewo! Bezugsfrei! Ohne Provision! ☎ 09122/77798
www.bay-wald-fewo.de

Bodenmais - MFH

3 Generationenhaus auf 1015 qm
Grundst. 2 1/2-geschossig, 116qm, 116qm, 64qm, Vollkeller, 5 Gar, ruh., absolut zentr. Lage, VB 260.000,- € Z.Zt. netto 1 Whg. 116qm m. Balk. frei. Mieteinn. p.a. 13.000,- € kalt. ☎ 07633-5801 o. 09924-905575

Kaufgesuche Häuser

Wir suchen neuwertiges freist. EFH/DHH, ca. 150 m² Wfl., kleines Grundstück in DEG mögl., 2 Bäder, Kamin und Keller, von privat ☎ 0172-7293208

Abrißhaus/Renovierungsobjekt gesucht! Lage ist wichtig, größeres Grundstück erforderlich! Immobilien Tel. 09 91/37 21 20

Suche Haus m. Garten
auch renovierungsbedürftig, bis 80.000,- €, nahe DEG ☎ 09904 - 1098

Familie sucht EFH/DHH/REH, ab 110 m² in DEG, Metten, Plattling, nur Privat. Bitte alles anbieten!! ☎ 0171 - 2451629

2 - 2 1/2-Zimmer

Schöne 2-Zi.-Whg. in Regen/Katersdorf, 58 m², Wohnküche, Schlaf-Zi., Bad, Diele, Balk., Stellpl., 09929-2807

3 - 3 1/2-Zimmer

Bayer. Wald, ganzj. Erholungsort ARNBRÜCK, 1a Lage, ETW mit Garten, Bj. 2000, Wfl. 82 m², Stellpl., MüWSt, ausweisbar, Fewo! Bezugsfrei! ☎ 09122/77798
www.Wohnkonzept-Bautraeger.de

Baugrundstücke

Baugrundstück

900 m², mit Garagen, voll erschlossen, sofort bebaubar, in **Kammersdorf** zu verkaufen. ☎ 01 70 - 4 49 41 46

Baugrundstücke

in Natternberg, Hettenskofen, Stephansposching Ansprechperson Frau Lanke 0170/5277222

Hofkirchen/Unterstaadach:
Baugrundstück für großes Wochenendhaus, 2100 m², idyll. Lage 39500 € ☎ 02861-603816 oder 01520-6554422

Voll ersch. Baugrund, 803 m², Gergweis bei Osterhofen, Hopperfeldring, 35000,- € ☎ 08152 - 40435

Nutzflächen land-/forstwirtschaftl.

Wiese Ortsrand Metten
geeignet für Tierhaltung od. Freizeit 1390 m², VB 6900,- € ☎ 0991-7021

1 ha Mischwald DEG-Eichenberg, 2,20 €/m². ☎ 08554 - 1301

Gewerbl. Nutzflächen

Hengersberg:
Gewerbegrundstück, 1.400 m², zu verkaufen. Tel. 09901-902250

Kaufgesuche Grundstücke

Baugrund zum Kaufen gesucht, nur von Privat, DEG, Metten od. Plattling ☎ 0171 - 2451629

Su. Waldgrundstück R. Seebach - Eichberg. ☎ 09901 - 919496

Angebote Gewerbliche Objekte

Gasthaus/Pension in Langdorf
Gastst. ca. 60 Sitzpl., Bierg. ca. 30 Sitzpl., 12 Fremdenz., / 28 Betten, Privatw. ca. 90 qm, nur 120.000,- € provisionsfrei!
Immobilien Schönberger
☎ 09977-1660, Fax -411

Angebote Bauernhöfe/Sacherl

Dreiseithof in Ortsrandlage Schöllnach, 1. Wohnhaus, 350 m², auf. bar in drei Wohn., 2. Wohnhaus, 200 m² (fortgeschr. Rohbau in Holz/Lehmbauweise), 3. Holzstadel, ca. 360 m² Nfl., Holz/Gas ZH, eig. Quelle, böhm. Gewölbe uvm. Noch Maklerfrei! 235.000 € ☎ 0160 - 8012446

Immobilienmakler gesucht!
Jeden Samstag und Mittwoch bieten sie eine Vielzahl von Immobilien im **Immobilienmarkt** der Passauer Neuen Presse.

Vermietungen/Mietgesuche

Vermietungen Häuser allgemein

Haushälfte in Zwiesel

zu vermieten. ☎ 0160-94913938

Mietgesuche Häuser

Pensionierter Polizeibeamter und Ehefrau suchen ruhig gelegenes EFH mit Kachelofen/Kaminofen und Garten, langfristig zu mieten; 08232-5059060

Vermietungen Wohnungen allg.

120 m² gr. Wohnung auf 2 Ebenen, gr. Garten, Stellplatz, Neigerhöhe 14 b, Regen, Miete 500,- € +NK, ab 01.06.08 ☎ 09936 - 1322

Regen-Bürgerholz – Schöne Dachgeschoss-Whg., ZH, Stellpl., Garage. 09921-2271 od. 0171-4567216

Vermietungen 1-Zi.-Appartement

Regen-Kattersdorf: 1-Zi.-App., ca. 44 m² im 1. OG mit Kfz-Stellplatz, teilmöbliert, Kabel FS Anschluss und herrlichem Blick ins Tal, ab sofort an seriöse Person zu verm., 175 € + NK 90 € + KT 250,- € ☎ 09921-904109

Vermietungen 2 - 2 1/2-Zimmer

2-Zi.-Whg. / Zwiesel
50 m², m. Gartenbenutzung, 2 Min. z. Zentrum, sehr ruhig, ab 1.7.2008 zu verm., 245,- zzgl. NK. + Kautions. ☎ 09922-2335

2-Zi., ca. 50 m², Küche, kl. Bad, Abstell-schuppen, Stellplatz, Neigerhöhe 14 b, Regen, Miete 240,- € + NK, ab sofort ☎ 09936-1322

2-Zi-Whg. in Regen
zentr. Lage, Neubau, Terrasse, Stellpl. ab sof. ☎ 0171 - 3109780

Vermietungen 3 - 3 1/2-Zimmer

Zwiesel: Fam. freundl. 3-Zi.-Whg. 87 m², mit ausgebauten Dachzi. (22 m² mit Du./WC), gr. Garten u. Einzelgarage, ab 01.06. zu verm., KM 365,- € inkl. Grg. + 130,- € NK. ☎ 0160 - 97752967

3-Zi.-Wohnung
ca. 75 m², Parkettb., Stadtmitte Viechtach, 430,- € Warmmiete. 09942 - 1339

helfen. einfach aber genial

Sparkasse Passau
Konto 240 200 527
BLZ 740 500 00

www.kinderschutzbund-passau.de

LESERMEINUNG

„Das ‚drumherum‘ macht es vor“

Zur Stadtentwicklung in Zwiesel:

Das „drumherum“ macht es vor, was eine Kleinstadt auf die Beine stellen kann. In Regen scheint dieses Wochenende jeder an einem Strang gezogen zu haben (...). Klar, so möchte mancher jetzt sagen, dafür hatten die Zwiesler ja die Landesausstellung, die uns weit über die regionalen Grenzen hinweg bekannt gemacht hat. Der Geist dieses Großereignisses ist aber schon längst wieder entfliehen, zumindest redet in den Medien und auch sonst keiner mehr darüber.

Dafür stehen jetzt unsere Nachbarn verdienterweise im Rampenlicht, und – man darf es ja nicht allzu laut sagen – so was hätten die Zwiesler auch gerne gehabt: ein „drumherum“ mit Drumdran. Doch wie steht es um die Schlagkraft unserer Gemeinde? Zwar haben wir heuer keinen Maibaum und kein Spielzeugmuseum mehr, kein motiviertes Stadtmarketing, keine einheitliche Vermarktungsidentität der unterirdischen Gänge, schon lange keinen Nachfolger im ehemaligen Kaufhaus Bauer, ansonsten kaum ansiedlungswillige Geschäfte für den Stadtplatz und vielleicht auch bald kein Luftkurzertifikat mehr. Dafür sprießen bei uns Streitsucht und Missgunst wie die Schwammerl im Gscheiperl und etwas, das der bayerische Wortschatz gemeinhin als „Foud“ bezeichnet – übersetzen kann sich das wohl jeder, der sich bei uns auskennt.

Und wenn in Regen alles im Taumel des „drumherum“ singend und spielend in den Mai tanzt, mutet es geradezu symbolisch an, dass sogar ein großzügig gespendetes Geschenk wie der „Gratis-Maibaum“ vom Stadtplatz unter einer Zwieseler Säge endet.

Michael Schmidt,
Zwiesel

„Stilmäßig eine Fehlentscheidung“

Zum Bericht „Adieu und ahoi, Arche!“ und zum Leserbrief dazu („Die Arche ist nicht mehr daheim“):
Wahrlich, die Arche ist nicht mehr daheim (...) an ihrem Entstehungsort Frauenau, dem Ort, der das gläserne Herz des Bayerischen Waldes genannt wird, (...) symbolisch Hoffunggebend für die traditionelle aussterbende Glasindustrie. Das Trauerkleid der Menschen wird man niemandem ausziehen können, wenn man an den Ort denkt, an dem die wunderschöne Arche künftig ihren Platz haben soll. Einen Ort der Trauer, ohne Leben, einen Ort der Vernichtung unseres Bergwaldes (...).

Die Arche aus Glas ist Symbol einer Branche, eines Werkstoffs und von Arbeit. Wenn der Erwerb dieses im öffentlichen Interesse stehenden Projekts vom Verein Wald-Zeit als Werbung für den Slogan „Natur Natur sein lassen“ getätigt wurde, so war das stilmäßig eine Fehlentscheidung. Die Akzeptanz in der Bevölkerung wird dadurch nicht erhöht.

Alex Pinter,
Regen

Leserbriefe sind Äußerungen der Verfasser. Die Red. behält sich Kürzungen vor.

Anzeigenannahme

Hinweis für unsere Privatkunden

Am Donnerstag, 22. Mai 2008 (Fronleichnam) ist unsere telefonische Anzeigenannahme nicht besetzt. Bitte beachten Sie den vorgezogenen **Anzeigenannahmeschluss** für die Ausgabe vom Samstag, 24. Mai 2008:

Mittwoch, 21. Mai 2008 · 20.00 Uhr

Ihr Anzeigenservice
www.pnp.de/anzeigen
Telefon (0851) 802 502
Fax (0851) 802 330

Passauer Neue Presse
mit ihren Lokalausgaben

Lesen bildet. www.pnp.de